



EINLADUNG FÜR STUDIENREISE NACH SÜDBÖHMEN

1. – 2. August 2019

Das Programm wird den Teilnehmern 14 Tage im Voraus zugesandt.

Kontakt:

Klára Kaštylová

kastylova@jccr.cz

+420 607 032 095

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme bis
spätestens **1. Juli 2019** per E-Mail.

Interreg



EVROPSKÁ UNIE

Rakousko-Česká republika

Evropský fond pro regionální rozvoj



EVROPSKÁ UNIE

památky ŽIJÍ
Denkmäler | LEBEN

STUDIENREISE SÜBÖHMEN

1. – 2. 8. 2019

Veranstalter:
Südböhmische Tourismuszentrale

Realisiert im Rahmen des Projekt
Denkmäler leben ATCZ31.

PROGRAMM

DONNERSTAG 1.8.



8.00

Projekttreffen

České Budějovice,
B. Němcové 12/2



11.00

Mittagessen Bistro Piano



13.30

Kloster Borovany



15.30

Kloster Zlatá Koruna



17.00

Klöster Český Krumlov



19.00

Unterkunft Svachovka

PROGRAMM

FREITAG 2.8.



10.30 Schloss Vimperk



12.00 Mittagessen Restaurant Vodník



14.00 Schloss Dub



16.00 Schloss Mitrowicz



18.00 das Ende der Reise



BITTE PARKEN SIE IHR AUTO AUF DEM
PARKPLATZ DES JCCR-HAUPTGEBÄUDES, B.
NĚMCOVÁ 12/2

HIER KÖNNEN SIE IHR AUTO FÜR DIE DAUER
IHRER STUDIENREISE KOSTENLOS STEHEN
LASSEN



DAS PROJEKTTREFFEN FINDET IM 6.
STOCK IM TAGUNGSRaum VON 8 BIS
11 UHR STATT



SIE KÖNNEN IHRE KOFFER IM AUTO
AUFBEWAHREN, BIS SIE DEN KLEINBUS
VERLASSEN. DIESER HOLT UNS NACH
DEM MITTAGESSEN UM 13.00 UHR BEI
JCCR AB.

EINZELHEITEN

KLOSTER BOROANY

Das Augustinerkloster wurde 1455 von Peter von Linda gegründet. Der spätgotische Kreuzgang mit Netzgewölbe umgibt den kleinen Innenhof. 1729 wurde der Turm an der Nordseite der Kirche wieder aufgebaut und ist heute ein charakteristisches Merkmal der Stadt. Im 18. Jahrhundert wurde unter der Leitung von Augustin Dubenský eine klösterliche Prälatur, auch "Burg" genannt, erbaut. Nach der Aufhebung des Klosters durch Josef II. 1785 kauften die Schwarzenberger das Klostergut, so dass sich das Familienschild über dem Schlosseingang befindet. 1939 verkauften sie das Schloss an eine Stadt, die hier eine Schule errichtete. Das seit dem Generalumbau 2010 für die Öffentlichkeit zugängliche Schloss bietet zwei Besichtigungstouren an und am zweiten Wochenende im Juli findet auch die traditionelle Blaubeere von Borovany statt.



KLOSTER ZLATÁ KORUNA

Das ehemalige Zisterzienserkloster, gegründet von König Přemysl Otakar II. 1263 auf einem Felsvorsprung im tiefen Vltava-Tal gelegen, ist es eines der besterhaltenen gotischen Klöster in Böhmen. Eine einzigartige Schutzengelkapelle, der Kapitelsaal und der Kreuzgang sind Zeugnisse der zisterziensischen Baukunst in der Früh- und Hochgotik. Die Hauptführung führt die Besucher durch das kleine und große Kloster und gipfelt im Kloster Mariä Himmelfahrt, der größten Kirche Südböhmens. Die Führung führt in die Ordnung des Alltags ein, in die Form von Klosterbibliotheken, Büros und einen gemeinsamen Speisesaal (Refektorium). Die zweite Tour ist eine moderne interaktive Art, die Literatur in Südböhmen und die literarischen Beziehungen zwischen Tschechisch, Deutsch und Latein zu entwickeln.



KLÖSTER ČESKÝ KRUMLOV

Minoritenkloster und Kloster der Armen Klara mit der Fronleichnamskirche in Český Krumlov Klöster wurden etwa in der Mitte des 14. Jahrhunderts speziell von Katharina von Rosenberg gegründet. Das Gebiet der beiden Klöster und der Kirche befindet sich im Teil von Latrán, östlich der Burg. Sie ist durch einen überdachten Korridor mit ihr verbunden. Das Kloster wurde in der Spätgotik von 1490 bis 1500 rekonstruiert, was an die erhaltenen Dachstühle aus dieser Zeit erinnert. In der modernen Geschichte dienten Klöster verschiedenen Zwecken, z. B. als Militärschule oder als Unterkunft für Beamte des Herrenhauses. Später gab es Lagerhäuser und Sozialwohnungen.



SCHLOSS VIMPERK

Das ursprüngliche Schloss Vimperk wurde um die Mitte des 13. Jahrhunderts als Wachfestung über dem goldenen Weg von Bayern nach Böhmen gegründet. Die Burg befand sich im Besitz vieler Adelsfamilien - Janovice, Kaplířů aus Sulevice, Malovec für Chýnov und in den Händen von Jáchym für Hradec. Von ihm kaufte Vimperk die Rožmberks, die das unwirtliche gotische Schloss in ein Renaissanceschloss umbauten, um der Pestepidemie zu begegnen. Eine bedeutende Etappe ist die ERA Novohradské von Kolovraty zu Beginn des 17. Jahrhunderts. Nach dem Verkauf des Gutshofs Novohradské Preslo Vimperske an die Eggenbergs stirbt PO Nich an den Schwarzenbergs, denen das Schloss bis 1947 gehörte. Der letzte umfangreiche Umbau des Schlosses zum heutigen Podoby erfolgte nach 1857, als das Schloss nach dem Blitzschlag niederbrannte. Das Schloss PRESEL wurde 1948 Eigentum der Stadt und 1991 vom tschechischen Umweltministerium gekauft.



SCHLOSS DUB

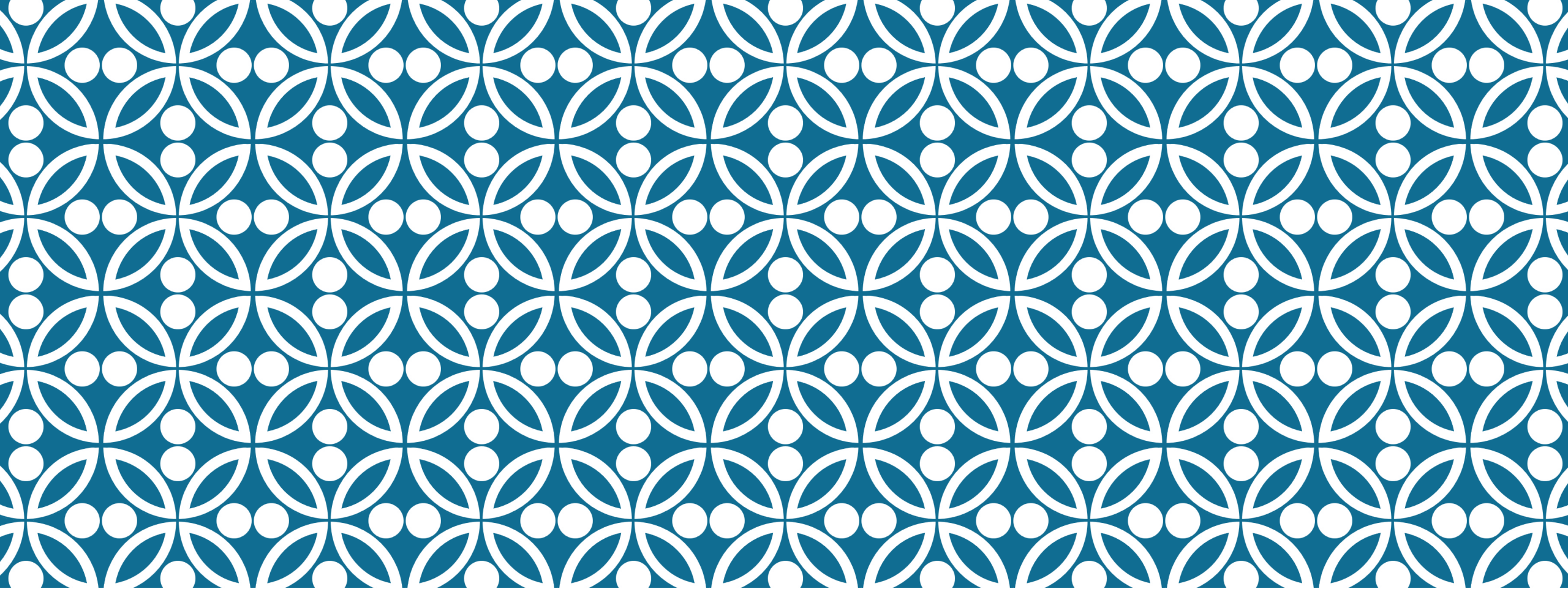
Das neugotische Schloss mit Zinnen befindet sich im Dorf Dub, etwa 10 km nördlich von Prachatic. Das Schloss ist ein zweistöckiges vierflügeliges Gebäude mit einem Eingangsturm und einem kleinen Innenhof, der von einer Mauer mit Zinnen umgeben ist. Das Schlossgebäude ist von einem Park mit exotischen Bäumen umgeben. Die ursprüngliche Festung aus dem 15. Jahrhundert wurde im 17. Jahrhundert von der Stadt Hodějov in ein Schloss aus der Spätrenaissance umgebaut. In den Jahren 1854 - 1860 wurde das Schloss nach Plänen des Architekten J. Niklas im neugotischen Stil umgebaut. 1998 wurde das Schloss von den Battaglia gekauft und das ehemalige Gebäude, das während der Zeit als Internat beschädigt wurde, begann repariert zu werden. 34 Räume mussten rekonstruiert und eine neue Fassade erstellt werden. Viele Zimmer wurden renoviert, das Gebäude mit einem "neuen Mantel" geschmückt und das Schloss ist wieder zum Leben erweckt worden. Reparierte Räumlichkeiten werden auch als Galerie und für gelegentliche Ausstellungen genutzt. Die neuen Besitzer versuchen, das Schloss wieder in den Zustand nach dem neugotischen Wiederaufbau im 19. Jahrhundert zu versetzen.



SCHLOSS MITROWICZ

Die ursprüngliche Festung aus dem Jahr 1565 wurde von 1737 bis 1741 unter der Leitung des Grafen František Wratislav von Mitrowicz wieder aufgebaut. Es gab eine Erweiterung des Wohngebiets mit der Kapelle von Sts. Anna, wodurch das heutige barocke Erscheinungsbild des Schlosses geschaffen wird. Das Schloss wurde aufwendig und sensibel rekonstruiert, 8.500 Setzlinge und 50 Bäume wurden im Schlosspark gepflanzt. Das Resort bietet Kostümführungen durch das Schloss, Themenveranstaltungen, einen Park, einen Kräutergarten, Bootsfahrten, stilvolle Erfrischungen und Übernachtungen oder Hochzeiten.





Interreg 
EVROPSKÁ UNIE
Rakousko-Česká republika
Evropský fond pro regionální rozvoj




Památky žijí
DENKMÄLERLEBEN

Wir freuen uns
auf Sie!